



### SpVgg. Bad Pyrmont – TSV Pattensen 1:1

Joker Nico Westphal sorgte spät für den ersten Pattenser Punktgewinn in der Landesliga im Jahr 2018. „Die Mannschaft hat sich gewehrt und ein gutes Zweikampfverhalten an den Tag gelegt. In den letzten 20 Minuten haben wir noch zulegen können und hatten einige Chancen, das Tor schon früher zu machen“, resümierte Trainer Hanno Kock.

Seine Pattenser fanden gut in die Partie und hätten schon in der Anfangsphase durch Christian Eilers und Darius Marotzke in Führung gehen können. Die anfängliche Druckphase des TSV überstanden die Kurstädter schadlos und übernahmen in der Folge mehr Initiative. Tore fielen im ersten Durchgang jedoch nicht, obwohl sich die Kontrahenten bei schwierigen Bodenverhältnissen nichts schenken. Beim Anpfiff der zweiten Halbzeit waren die Pattenser allerdings lediglich physisch anwesend. Nur 30 Sekunden vergingen, ehe Pyrmonts Benedikt Hagemann nicht aufzuhalten war und ein Solo mit dem 1:0 krönte (46.). „Da haben wir den Schlaf der Gerechten gehalten. Der Torschütze läuft durch und haut den Ball ins kurze Eck. Das müssen wir einfach besser verteidigen“, haderte Kock. Doch der TSV steckte nie auf. Die drei Stürmer Steve Goede, Sascha Lieber und Eilers wirbelten die gegnerische Abwehr durcheinander. Den Punktgewinn sicherte aber der eingewechselte Westphal, der nach einem Pass von außen im zweiten Anlauf zur Stelle war und den Ball über Keeper Stefan Schmidt ins Tor spitzelte (86.). „Wir haben die erste Duftmarke gesetzt. Darauf können wir aufbauen“, sagte Kock.

TSV Pattensen: Schaar – Scholz (78. Schwedt), Kosien, Albrecht, Liedtke – Schnack, Schwarz (81. P. Hoheisel) – Marotzke – Goede (63. Westphal), Lieber, Eilers

-Leine-Nachrichten v. 26.3.18-